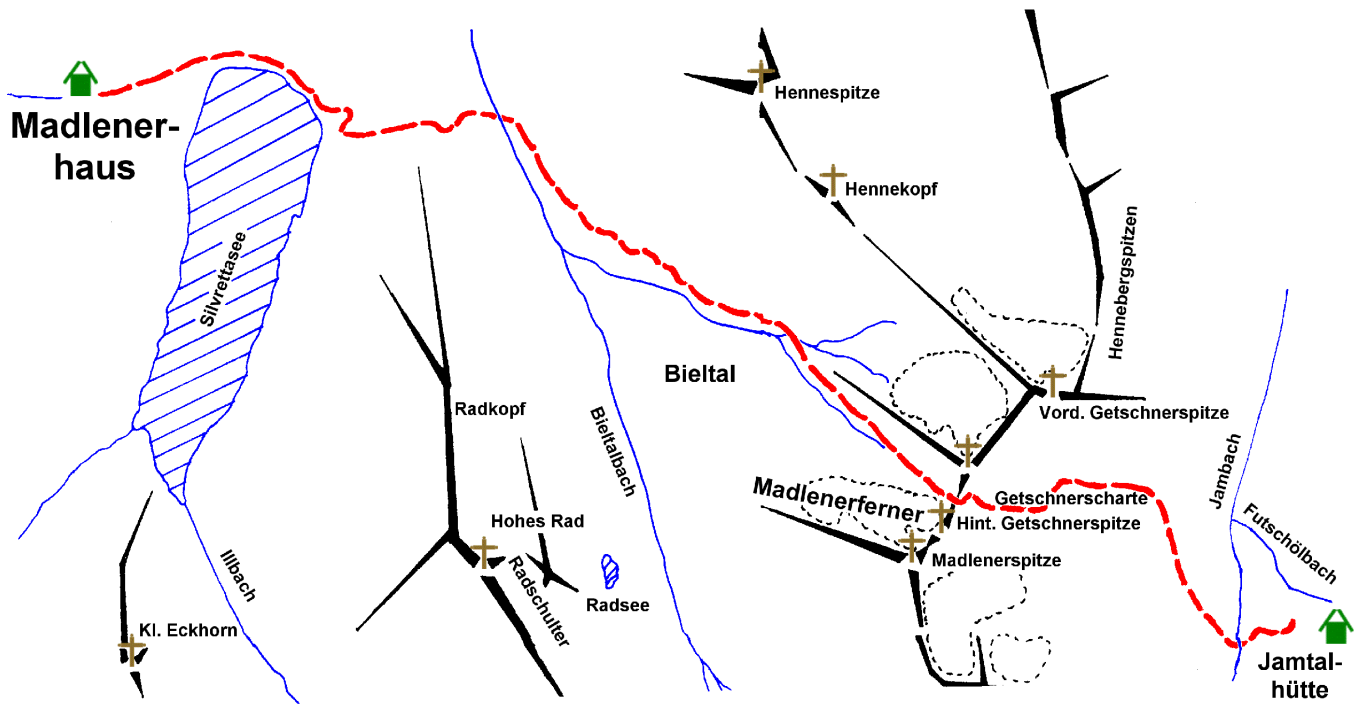


Jamtalhütte 2165m



Gehzeiten:

Gesamtgezeit	4 ½ - 5 ½ Std.
vom Madlenerhaus zur - Gatschnerscharte 2839m	3 - 3 ½ Std.
von Gatschnerscharte zur - Jamtalhütte 2165m	1 ½ - 2 Std.

Ausrüstung:

Keine zusätzliche Ausrüstung erforderlich.

Bei Vereisung an der Gatschnerscharte können Grödel oder Leichtsteigeisen nützlich sein.

Schwierigkeiten:

Orientierungsprobleme am Westhang zur Gatschnerscharte bei Nebel.

Wegverlauf:

Vom Madlenerhaus zum Steig am linken, nördlichen Ansatz der Staumauer, über den Busparkplatz und unterhalb des Gasthofes „Piz Buin“ in südöstlicher Richtung bis fast an das Ende des Erddammes.

Hier nach links Abstieg zum breiten Weg in das Bieltal und auf diesem ansteigend zu Höhenmeter 2130. Unterhalb der Bachfassung kann das fast leere Bachbett überquert werden (Markierung 302).

Auf dem markierten Weitwanderweg Nr. 302 zu den Moränen der mittlerweile kümmerlichen Reste des Madlenerferners.

Nun den spärlichen Markierungen und sehr seltenen Steigspuren zur Gatschnerscharte folgen. Unterwegs haben sich Zugänge vom inneren Bieltal und bei 2500 Höhenmeter der markierte Zugang von der Wiesbadener Hütte über den Radsattel eingefügt.

► **Anmerkung**

Durch ständige witterungsbedingte Veränderungen am Westhang der Gatschnerscharte ist das Markieren äußerst problematisch. Markierte Steine rutschen ab und können einen absolut falschen Weg angeben. Aus diesem Grund wurde auf eine Wegmarkierung weitgehend verzichtet. Der Begeher orientiere sich an den momentanen Gegebenheiten.

Den markierten Steig abwärts ins Jamtal, dann über die Brücke bei 2100 Höhenmeter den Jambach queren zum letzten Anstieg zur Jamtalhütte.